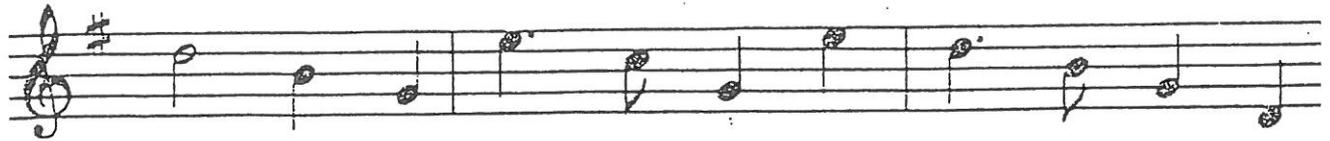


# Gefüllt stehn uns're Becher da

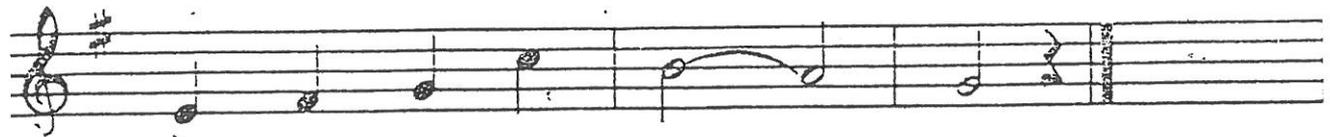
114



Gefüllt steh'n un - s're Be - cher da. Es schäl - len Berg - manns -



wei - sen, dich wun - der - mil - de Bar - ba - ra zu



grü - ßen und zu prei sen.

2. Du füllst mit Kohle, Salz und Erz die Flöze, Lager, Spalten. Hast immerdar ein warmes Herz dem Bergmannsstand erhalten.

3. Schau gnädig drum auf uns herab in hoheitsvoller Schöne, vor Unglück und vor frühem Grab bewahre deine Söhne.

4. Laß drum, o Sancta Barbara, dein Zauberstäbchen walten, drob schäl - le dir ein Gloria aus tiefsten Herzensfalten.

Carl Schnabel